



Datenschutzerklärung zur Erhebung von Daten im Rahmen von Kopfschmerzstudien

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Mit Ihrer freiwilligen Erklärung gestatten Sie uns Daten zu Ihrer Person für den unter Punkt 1. genannten Zweck zu erheben respektive zu verarbeiten. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt unter großer Sorgfalt und unter Wahrung Ihrer in der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gesetzlich bestimmten Rechte.

Die Erhebung Ihrer Daten ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

1. Zweck der Datenverarbeitung

Die Erhebung von Patientendaten erfolgt im Rahmen der Rekrutierung von Teilnehmer*innen für unsere klinischen Kopfschmerzstudien und dient dem Zweck, dass wir Sie kontaktieren können, wenn Sie Interesse haben, an einer klinischen Studie zum Thema „Kopfschmerzen“ teilzunehmen. Hierdurch gehen Sie keinerlei Verpflichtung ein an einer Studie teilzunehmen, wir werden Sie über die aktuell laufenden Studien lediglich unverbindlich informieren und Sie können dann immer noch entscheiden, ob Sie teilnehmen möchten oder nicht.

2. Welche Daten werden erhoben (Kategorien)

Alle im Rahmen (Zweck) erhobenen Daten werden vertraulich behandelt und sind nur den mit (Zweck) betrauten Ärzt*innen und Mitarbeiter*innen zugänglich, die zur Schweigepflicht gemäß § 203 StGB (Verletzung von Privatgeheimnissen) verpflichtet sind.

Folgende Daten werden erhoben:

2.1. Personenbezogene Daten

Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Diese Daten benötigen wir, um Sie kontaktieren zu können.

2.2. Besondere personenbezogene Daten (sensible Daten)

Verschiedene Angaben zu Ihrer Kopfschmerzerkrankung (Dauer, Lokalisation, Charakter, Begleiterscheinungen)

Diese Daten benötigen wir, um zu eruieren, ob Sie als Teilnehmer*in für eine unserer Studien in Frage kommen.

3. Empfänger Ihrer Daten

Ihre Daten verbleiben auf einem gegen Zugriff durch Dritte geschützten Speicherort an der Neurologischen Universitätsklinik Mannheim. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

4. Speicherung Ihrer Daten

Die Aufbewahrung Ihrer Daten erfolgt gemäß den gesetzlichen Anforderungen für die Aufbewahrung von medizinischen Daten für 10 Jahre. Danach werden sie gelöscht.

5. Ihre Rechte

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten erfolgt auf freiwilliger Basis.

Folgende Rechte stehen Ihnen zu:

Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt, um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß den Bestimmungen nach Art.16, Art.17 und Art.18 DSGVO können Sie jederzeit die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung respektive die Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Hierzu wenden Sie sich schriftlich oder mündlich an den:

- a. Ansprechpartner in der klinischen Einrichtung
Prof. Dr. med. Philipp Eisele, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim
E-Mail philipp.eisele@umm.de

oder

- b. Datenschutzbeauftragten der Universitätsklinikum Mannheim GmbH
Michael Hoffmann, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim
E-Mail datenschutzbeauftragter@umm.de

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung ohne Angabe von Gründen zu widerrufen, vergleiche Widerrufsrecht Art. 7 Abs. 3 DSGVO. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

Sollten Sie mit der Verarbeitung Ihrer Daten nicht einverstanden sein, so haben Sie jederzeit das Recht sich bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Prof. Dr. Tobias Keber

Hausanschrift: Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart

Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart

Telefon 0711/615541-0, *Telefax* 0711/615541-15

E-Mail poststelle@ldi.bwl.de (Zentraler Posteingang)

6. Einwilligung

Nur durch wissenschaftliche Auswertung Ihrer Daten können Risikofaktoren für Krankheiten erkannt werden, Therapien verbessert werden und eine Qualitätssicherung der Behandlung erfolgen. Die Nutzung dieser Daten verlangt zu Recht hohe datenschutzrechtliche Standards, die regelmäßig überprüft und angepasst werden.

Durch das Absenden der Umfrage und der Zustimmung zu dieser Datenschutzerklärung erkennen Sie diese an.